

N I E D E R S C H R I F T

zum öffentlichen Teil

der 45. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung (WF/045/2022)

am Mittwoch, 15. Juni 2022,

16:00 Uhr

**im Neuen Rathaus, Plenarsaal,
Rathausplatz 1, 01067 Dresden**

Beginn der Sitzung: 16:00 Uhr
Ende der Sitzung: 18:05 Uhr

Anwesend:Stellvertretende/-r Vorsitzende/-r

Dr. Peter Lames

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Ulrike Caspary

Torsten Hans

(ab 16:10 Uhr)

Torsten Schulze

CDU-Fraktion

Ingo Flemming

Steffen Kaden

Anke Wagner

Fraktion DIE LINKE.

André Schollbach

Tilo Wirtz

Fraktion Alternative für Deutschland

Dr. Silke Schöps

Uwe Vetterlein

Alexander Wiedemann

SPD-Fraktion

Kristin Sturm

(bis 18:00 Uhr)

FDP-Fraktion

Robert Malorny

Dissidenten-Fraktion

Dr. Martin Schulte-Wissermann

Fraktion Freie Wähler Dresden

Frank Hannig

(16:15 bis 17:45 Uhr)

Stellvertretende Mitglieder

Tilo Kießling

Vertretung für Frau Katharina Hanser (bis 17:50 Uhr)

Abwesend:Fraktion DIE LINKE.

Katharina Hanser

Verwaltung:

Frau Behrendt	Zentrales Vergabebüro
Frau Börnert	Zentrales Vergabebüro
Frau Tischenko	Zentrales Vergabebüro
Frau Richter	Zentrales Vergabebüro
Herr Klemm	Haupt- und Personalamt
Herr Heinemann	Amt für Schulen
Frau Morgenstern	Amt für Schulen
Frau Wehlmann	Amt für Schulen
Frau König	Amt für Schulen
Frau Wend	Amt für Schulen
Herr Fugmann	Amt für Schulen
Frau Gräubig	Amt für Schulen
Herr Jackwerth	Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen
Frau Kistenmacher	Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen
Frau Leutloff	Eigenbetrieb Städtisches Klinikum Dresden
Herr Ferl	Straßen- und Tiefbauamt
Herr Schmidt	Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
Herr Kallensee	Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
Frau Kasper	Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
Herr Kügler	Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
Herr Genrichs	Amt für Hochbau und Immobilienverwaltung
Herr Kügler	Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft
Herr Baehring-Schimmer	Umweltamt
Herr Dr. Franke	Leiter Amt für Wirtschaftsförderung
Herr Mann	Amt für Wirtschaftsförderung
Frau Schröter	Amt für Wirtschaftsförderung
Herr Heilig	Amt für Wirtschaftsförderung
Frau Radvan	Amt für Wirtschaftsförderung (Praktikantin)

Gäste:

Frau Baumhäkel	STESAD GmbH
Herr Gotscha	SRD

Schriftführer/-in:

Frau Richter	Stadtratsangelegenheiten
--------------	--------------------------

T A G E S O R D N U N G

öffentlich

Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht

- 1** Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen
- 1.1** Vergabenummer: 2022-56-00015 Lieferung, Installation und Inbetriebnahme eines intraoperativen Operationsmikroskops für die Fachdisziplin Neurochirurgie und Orthopädie für das Städtische Klinikum Dresden am Standort Dresden-Friedrichstadt **V1631/22
beschließend**
- 1.2** Vergabenummer: 2022-5540-00003 NEU-Rahmenvertrag Möbel und Einrichtungsgegenstände für kommunale Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen **V1635/22
beschließend**
- 1.3** Vergabenummer: 2022-4012-00017 Unterhalts- und Grundreinigung, 6. Grundschule, Fetscherstraße 2, 01307 Dresden **V1638/22
beschließend**
- 1.4** Vergabenummer: 2022-4012-00016 Unterhalts- und Grundreinigung, 106. Grundschule, Großenhainer Straße 187, 01129 Dresden **V1637/22
beschließend**
- 1.5** Vergabenummer: 2022-4012-00018 Schultägliche Beförderung von Schülerinnen und Schülern der 85. Grundschule der Landeshauptstadt Dresden während d. Bauauslagerung zu den mobilen Raumeinheiten des Gymnasiums Dresden-Klotzsche, Karl-Marx-Straße 29 in 01109 Dresden **V1649/22
beschließend**
- 1.6** Vergabenummer: 2022-1042-00012 Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung, Installation und Inbetriebnahme von Arbeitsplatzcomputern und Zubehör für die Landeshauptstadt Dresden **V1636/22
beschließend**
- 1.7** Vergabenummer: 2022-1042-00024 Eigenverantwortlicher territorialer Winterdienst (mit LKW) für das Straßen- und Tiefbauamt im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Dresden (Los 1 - Los 3) **V1650/22
beschließend**
- 1.8** Vergabenummer: 2021-672-00003, Sammlung und Verwertung von Altpapier in der Landeshauptstadt Dresden, Los 4 **V1662/22
beschließend**
- 2** Beschlussvorlagen zu Bauvergaben
- 2.1** Vergabenummer: 2022-8631-00003 Offenlegung und naturnahe Umgestaltung des Wiesengrabens in 01328 Dresden-Weißig, Weißiger Landstraße, Gewässer- und Landschaftsbauarbeiten einschließlich Fertigstellungs- und Entwicklungspflege **V1644/22
beschließend**

- | | | |
|-------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| 2.2 | Vergabenummer: 2022-65-00068 Instandsetzung und Beseitigung Brandschutzmängel Societaetstheater, An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden | V1643/22
beschließend |
| 2.3 | Vergabenummer: 2022-65-00074 Instandsetzung und Modernisierung Ostflügel am Festspielhaus Hellerau, FL 479 Bühnenbeleuchtung | V1652/22
beschließend |
| 2.4 | Vergabenummer: 2020-65-00246 Kita Rudolf-Bergander-Ring 36/38, Gesamtanierung, FL 14 Putz- und Dämmarbeiten inkl. Gerüst | V1654/22
beschließend |
| 2.5 | Vergabenummer: 2022-401-00026 Sanierung und Erweiterung des BSZ für Wirtschaft "Prof. Dr. Zeigner", Melanchthonstraße 9, 01099 Dresden, Fachlos 83 - Lüftungstechnik | V1640/22
beschließend |
| 2.6 | Vergabenummer: 2022-401-00019 Sanierung und Erweiterung des BSZ für Wirtschaft "Prof. Dr. Zeigner", Melanchthonstraße 9, 01099 Dresden, Fachlos 85 - Elektroinstallation | V1639/22
beschließend |
| 2.7 | Vergabenummer: 2022-401-00030 Gymnasium Dresden-Plauen, Ersatzneubau Doppelsporthalle, Coschützer Straße 18, 01187 Dresden, Fachlos 07 - Fassade Metall/Glas | V1641/22
beschließend |
| 2.8 | Vergabenummer: 2022-401-00035 Sanierung Sporthallendach Gymnasium Cotta, Cossebauder Straße 35, 01157 Dresden, Fachlos 01 - Dacharbeiten | V1642/22
beschließend |
| 2.9 | Vergabenummer: 2022-GB111-00033 Energetische Sanierung, 85. Grundschule, Radeburger Straße 168, 01109 Dresden, Fachlos 30 - Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen | V1647/22
beschließend |
| 2.10 | Vergabenummer: 2022-GB111-00021 Energetische Sanierung, 85. Grundschule, Radeburger Straße 168, 01109 Dresden, Fachlos 34 - Starkstromanlagen | V1645/22
beschließend |
| 2.11 | Vergabenummer: 2022-GB111-00027 Stadtteilfeuerwehr Mobschatz - Neubau Gerätehaus, Zur Schmiede 17, 01156 Dresden, Los 41 - Elektro | V1646/22
beschließend |

nicht öffentlich

- 3** Wahrung des Geheimwettbewerbs bei Vergabevorlagen
- 3.1** Behandlung von Vergabe-Fragen, die einzelne konkrete Angebote/Bieter betreffen

öffentlich

Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht

3 Wahrung des Geheimwettbewerbs bei Vergabevorlagen**3.2** Offene Beschlussvorlagen**nicht öffentlich****4** Festlegungskontrolle, Informationen und Sonstiges aus dem Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht**öffentlich**

Bereich Wirtschaftsförderung

5 Wissenschaftsstandort Dresden Ost, Planungsvereinbarung mit DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH**V1558/22
beschließend****6** Thematische Weihnachtsveranstaltung auf dem Postplatz 2022**A0354/22
beschließend****nicht öffentlich**

Bereich Wirtschaftsförderung

7 Verkauf des Grundstückes Hamburger Straße/Bremer Straße**V1530/22
beratend****8** Verkauf eines Grundstückes in der Gemarkung Reick**V1584/22
beratend****9** Festlegungskontrolle, Informationen und Sonstiges aus dem Bereich Wirtschaftsförderung**9.1** Information zum Biotechnologiezentrum II**9.2** Information zur FFR KKW 2021

öffentlich

Herr Bürgermeister Dr. Lames eröffnet mit der Feststellung der Beschlussfähigkeit die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaftsförderung. Des Weiteren stellt er die form- und fristgemäße Ladung des Gremiums samt dem Nachtrag vom 8. Juni 2022 zum Tagesordnungspunkt 1.8, V1662/22, fest.

Zur Tagesordnung:

Von Amts wegen nimmt Herr Bürgermeister Dr. Lames den Tagesordnungspunkt 2.4, V1654/22, von der Tagesordnung, da noch eine gerichtliche Entscheidung ausstehe. Die Verwaltung hatte erwartet, diese bereits heute zu haben.

Zur Tagesordnung werden keine Anträge gestellt. Sie wird so geändert einvernehmlich vom Ausschuss für Wirtschaftsförderung bestätigt.

Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht**1 Beschlussvorlagen zu Vergaben für Einkäufe und Dienstleistungen**

- 1.1 Vergabenummer: 2022-56-00015 Lieferung, Installation und Inbetriebnahme eines intraoperativen Operationsmikroskops für die Fachdisziplin Neurochirurgie und Orthopädie für das Städtische Klinikum Dresden am Standort Dresden-Friedrichstadt** **V1631/22**
beschließend

Frau Leutloff bringt den Vergabevorschlag ein.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Vergabevorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Carl Zeiss Meditec Vertriebsgesellschaft mbH
Rudolf-Eber-Straße 11
73447 Oberkochen
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.2 Vergabenummer: 2022-5540-00003 NEU-Rahmenvertrag Möbel und Einrichtungsgegenstände für kommunale Kindertageseinrichtungen des Eigenbetriebes Kindertageseinrichtungen V1635/22 beschließend**

Herr Jackwerth bringt den Vergabevorschlag ein.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Vergabevorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Möbelwerk Niesky
Neuhofer Straße 4-6
02906 Niesky
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.3 Vergabenummer: 2022-4012-00017 Unterhalts- und Grundreinigung, 6. Grundschule, Fetscherstraße 2, 01307 Dresden V1638/22 beschließend**

Frau Wend bringt den Vergabevorschlag ein.

Zur Rückfrage von **Herrn Stadtrat Schollbach** hinsichtlich der Erfahrungen mit der qualitativen Leistung dieser Firma erklärt **Frau Wend**, dass diese eine Niederlassung in Dresden unterhalte. Sie habe bereits in den vergangenen Jahren Reinigungsleistungen in Schulen für die Landeshauptstadt Dresden erbracht und qualitativ überzeugt. Momentan sei sie in der Grundschule Weixdorf unter Vertrag, welche mit dem Unternehmen sehr zufrieden sei.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Vergabevorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
hectas Facility Services B. V. Co. KG
Konsumstraße 45
42285 Wuppertal
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.4 Vergabenummer: 2022-4012-00016 Unterhalts- und Grundreinigung, 106. Grundschule, Großenhainer Straße 187, 01129 Dresden** **V1637/22**
beschließend

Frau Wend bringt den Vergabevorschlag ein.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Vergabevorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
hectas Facility Services B.V. Co. KG
Konsumstraße 45
42285 Wuppertal
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

- 1.5 Vergabenummer: 2022-4012-00018 Schultägliche Beförderung von Schülerinnen und Schülern der 85. Grundschule der Landeshauptstadt Dresden während d. Bauauslagerung zu den mobilen Raumeinheiten des Gymnasiums Dresden-Klotzsche, Karl-Marx-Straße 29 in 01109 Dresden** **V1649/22**
beschließend

Frau Gräubig bringt den Vergabevorschlag ein.

Herr Stadtrat Schulze bittet um nähere Information zum Kriterium „sauberes Fahrzeug“.

Frau Gräubig teilt mit, dass dieses Kriterium neu sei, was auf dem Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetz aufsetze, welches Vorgaben mache. Momentan gelten noch Übergangsregelungen, da die Anforderungen von den Unternehmen nicht ad hoc erfüllbar seien. Der Bieter erfülle die aktuellen Anforderungen.

Herr Bürgermeister Dr. Lames ergänzt, dass das Gesetz auf die Gesamtflotte eines Unternehmens abstelle und diese bei der Vergabe betrachte.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Regionalverkehr Sächsische Schweiz-Osterzgebirge GmbH
Bahnhofstraße 14a
01796 Pirna
für Los 1 und Los 2
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

1.6 Vergabenummer: 2022-1042-00012 Abschluss einer Rahmenvereinbarung zur Lieferung, Installation und Inbetriebnahme von Arbeitsplatzcomputern und Zubehör für die Landeshauptstadt Dresden **V1636/22**
beschließend

Herr Klemm bringt den Vergabevorschlag ein.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Vergabevorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen

*HAUPT-IT-SYSTEMS GmbH
Hugo-Junkers-Ring 9
01109 Dresden*

*Dresdner ProSoft GmbH
Zellescher Weg 3
01069 Dresden*

entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

1.7 Vergabenummer: 2022-1042-00024 Eigenverantwortlicher territorialer Winterdienst (mit LKW) für das Straßen-und Tiefbauamt im Stadtgebiet der Landeshauptstadt Dresden (Los 1 - Los 3) **V1650/22**
beschließend

Herr Klemm bringt den Vergabevorschlag ein.

Zur Frage von **Herrn Stadtrat Schulze**, was „eigenverantwortlicher territorialer Winterdienst“ bedeute, erklärt **Herr Klemm**, dass das Unternehmen anhand der Wetterlage selbstständig die Leistung erbringe. Falls durch Fehleinschätzungen Haftpflichtschäden entstünden, würde der Leistungserbringer dafür herangezogen. Das Vorliegen einer Haftpflichtversicherung für Personen- bzw. Sachschäden hätten die Unternehmen im Vergabeverfahren nachweisen müssen.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Vergabevorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhalten die Firmen
Nehlsen Sachsen GmbH & Co. KG
Radeburger Straße 65
01689 Niederau-Gröbern
 für Los 1 und Los 2

DLS Schumann Kommunalservice GmbH
Coschützer Straße 51b
01705 Freital
 für Los 3
 entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

1.8 Vergabenummer: 2021-672-00003, Sammlung und Verwertung von Altpapier in der Landeshauptstadt Dresden, Los 4 **V1662/22**
beschließend

Herr Kügler erläutert, dass der Ausschuss zu der Vergabe bereits einen Beschluss gefasst habe. Der unterlegene Bieter habe die Entscheidung gerügt. Ende März 2022 habe die Vergabekammer der Landeshauptstadt Dresden auferlegt, die Wertung nochmals vorzunehmen. Diese sei mit dem gleichen Ergebnis abgeschlossen worden. Er bittet, den Vergabevorschlag erneut zu bestätigen.

Herr Kaden vermisst in den Unterlagen eine schriftliche Begründung. Er fragt, was Inhalt der Beschwerde des unterlegenen Bieters gewesen sei.

Herr Kügler berichtet, dass der unterlegene Bieter sich nicht vorstellen konnte, dass ein anderer Bieter die Leistung wirtschaftlicher erbringen könne. Des Weiteren seien die Leistungsfähigkeit des vorgeschlagenen Bieters, die Erklärungen von Subunternehmen und die Erläuterungen zum Verfahren thematisiert worden.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Beschluss-/Vergabevorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

1. Der Beschluss zur Vorlage V1323/21, Los 4 vom 21.12.2021 wird aufgehoben.
2. Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Waste Papier Trade C.V.
Zeefbaan 22
9672BN Winschoten
 entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

2 Beschlussvorlagen zu Bauvergaben

- 2.1 Vergabenummer: 2022-8631-00003 Offenlegung und naturnahe Umgestaltung des Wiesengrabens in 01328 Dresden-Weißig, Weißiger Landstraße, Gewässer- und Landschaftsbauarbeiten einschließlich Fertigstellungs- und Entwicklungspflege **V1644/22**
beschließend

Herr Baering-Schimmer bringt den Vergabevorschlag ein.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Vergabevorschlag zur Abstimmung.

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
GWB Grund- & Wasserbaugesellschaft mbH
Hammerweg 25
01127 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

Frau Behrendt bringt die nachfolgenden Vergabevorschläge jeweils ein.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt sie im Anschluss einzeln zur Abstimmung.

- 2.2 Vergabenummer: 2022-65-00068 Instandsetzung und Beseitigung Brandschutzmängel Societaetstheater, An der Dreikönigskirche 1a, 01097 Dresden **V1643/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Herrmann Elektrotechnische Anlagen GmbH Co. KG
Heidelberger Straße 24
01189 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.3 Vergabenummer: 2022-65-00074 Instandsetzung und Modernisierung Ostflügel am Festspielhaus Hellerau, FL 479 Bühnenbeleuchtung** **V1652/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
LSS GmbH
Am Eichenberg 1
04600 Altenburg
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.4 Vergabenummer: 2020-65-00246 Kita Rudolf-Bergander-Ring 36/38, Gesamt-sanierung, FL 14 Putz- und Dämmarbeiten inkl. Gerüst** **V1654/22**
beschließend

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Sitzungsbeginn seitens der Verwaltung vertagt.

- 2.5 Vergabenummer: 2022-401-00026 Sanierung und Erweiterung des BSZ für Wirtschaft "Prof. Dr. Zeigner", Melanchthonstraße 9, 01099 Dresden, Fachlos 83 - Lüftungstechnik** **V1640/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
etna GmbH
Colmarer Straße 11
60528 Frankfurt am Main
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.6 Vergabenummer: 2022-401-00019 Sanierung und Erweiterung des BSZ für Wirtschaft "Prof. Dr. Zeigner", Melanchthonstraße 9, 01099 Dresden, Fachlos 85 - Elektroinstallation** **V1639/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Elektro Ramm GmbH
Augustusbürger Straße 41
09557 Flöha
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.7 Vergabenummer: 2022-401-00030 Gymnasium Dresden-Plauen, Ersatzneubau Doppelsporthalle, Coschützer Straße 18, 01187 Dresden, Fachlos 07 - Fassade Metall/Glas** **V1641/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Anders Metallbau OHG
Zur Alten Elektrowärme 5
01640 Coswig
entsprechende Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.8 Vergabenummer: 2022-401-00035 Sanierung Sporthallendach Gymnasium Cotta, Cossebauder Straße 35, 01157 Dresden, Fachlos 01 - Dacharbeiten** **V1642/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
DDM Claus Dittrich GmbH & Co. KG
Industriestraße 22/24
01129 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 16 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.9 Vergabenummer: 2022-GB111-00033 Energetische Sanierung, 85. Grundschule, Radeburger Straße 168, 01109 Dresden, Fachlos 30 - Heizungs-, Lüftungs- und Sanitäranlagen** **V1647/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
EGO GmbH
Siegfried-Rädel-Straße 25
01809 Heidenau
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.10 Vergabenummer: 2022-GB111-00021 Energetische Sanierung, 85. Grundschule, Radeburger Straße 168, 01109 Dresden, Fachlos 34 - Starkstromanlagen** **V1645/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
Elektromeister Andreas Hippe
Salzburger Straße 6I
01279 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

- 2.11 Vergabenummer: 2022-GB111-00027 Stadtteilfeuerwehr Mobschatz - Neubau Gerätehaus, Zur Schmiede 17, 01156 Dresden, Los 41 - Elektro** **V1646/22**
beschließend

Beschluss:

Den Zuschlag für o. g. Leistung erhält die Firma
ELEKTRO DRESDEN-WEST
Gewerbepark 4
01156 Dresden
entsprechend Vergabevorschlag.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung Ja 15 Nein 0 Enthaltung 0

Geschäftsbereich Finanzen, Personal und Recht**3 Wahrung des Geheimwettbewerbs bei Vergabevorlagen****3.2 Offene Beschlussvorlagen**

inhaltsleer

Herr Bürgermeister Dr. Lames unterbricht die Sitzung für den nichtöffentlichen Sitzungsteil.

Bereich Wirtschaftsförderung

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt erneut die Öffentlichkeit her.

5 Wissenschaftsstandort Dresden Ost, Planungsvereinbarung mit DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH**V1558/22
beschließend**

Herr Stadtrat Dr. Schulte-Wissermann fragt, warum der Vertrag mit der DREWAG und nicht mit der SachsenEnergie geschlossen werde.

Herr Dr. Franke berichtet, dass die Marke weiter Bestand habe.

Herrn Stadtrat Schollbach überzeugt diese Erklärung nicht. Ob eine Marke bestehen bliebe, habe nichts mit dem Vertragspartner zu tun. Er bittet um Beantwortung der Frage von Herrn Stadtrat Dr. Schulte-Wissermann.

Herr Bürgermeister Dr. Lames bemerkt, dass die DREWAG GmbH noch existiere. Man vertraue der Leistungsfähigkeit des Unternehmens.

Herr Dr. Franke bittet um Verständnis, dass die Frage nicht beantwortet werden könne. Der zuständige Mitarbeiter sei heute erkrankt, weshalb der Vertreter „eingesprungen“ sei. Er schlägt vor, die Informationen nachzureichen.

Herr Stadtrat Dr. Schulte-Wissermann beantragt die Vertagung der Vorlage, falls keine Dringlichkeit vorliege.

Herr Stadtrat Kaden bittet, ihm vor der Abstimmung noch inhaltlich das Wort zu ermöglichen. Ziel der Vorlage sei die Entwicklung von Gewerbeflächen, welche erschlossen veräußert würden. Die DREWAG sei dabei der Partner in der Stadt. Dabei gehe die Landeshauptstadt zunächst in Vorleistung. Beim Abverkauf würden die verauslagten Kosten zurückfließen.

Die DREWAG solle die Planungen vornehmen, wofür die Stadt die Kosten übernehme. Die Leitungen und Medien gehörten bereits der DREWAG, weshalb die Vereinbarung mit diesem Unternehmen abgeschlossen werde.

Herr Mann informiert nach Rücksprache mit dem Bearbeiter, dass es ausdrücklicher Wunsch der Juristen der SachsenEnergie gewesen sei, dass die DREWAG als Teilbetrieb der SachsenEnergie Vertragspartner werde.

Herr Stadtrat Hannig spricht gegen den Vertagungsantrag. Die DREWAG habe noch einen Rechtsstreit mit der THÜGA, weshalb die vollständige Eingliederung in die SachsenEnergie erst nach Beendigung des Rechtsstreites erfolgen könne. Das sei vermutlich der Grund, warum die SachsenEnergie nicht handele, sondern die DREWAG GmbH.

Herr Stadtrat Dr. Schulte-Wissermann spricht dafür, nichts zu übereilen. Er hält seinen Vertagungsantrag aufrecht.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Vertagung zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: Ablehnung 5 Ja / 11 Nein / 0 Enthaltungen

Herr Stadtrat Kießling gibt folgende Erklärung zum Abstimmungsverhalten zu Protokoll:

„Gerade die Äußerung von Herrn Stadtrat Hannig des anstehenden Rechtsstreites hätte gezeigt, dass man mit einer Vertagung hätte prüfen können, ob dieser Vertrag den Wert der DREWAG erhöhe und sich sogar ungünstig auf den Rechtsstreit auswirken kann. Das Ganze ist so leicht dahingesagt worden. Und die Aussage „die Juristen sind einverstanden“ höre ich jetzt. Ich bitte im Protokoll zu vermerken, dass der Vertreter der Stadtverwaltung hier das Einverständnis der Juristen/die direkte Bitte der Juristen der SachsenEnergie dargestellt hat. Und ich bitte darum, dass uns nachträglich dargelegt wird, warum diese Gefahr, die ich unjuristisch sehe, nämlich, wenn wir den Wert der DREWAG erhöhen, wir ungünstig auf den Rechtsstreit einwirken können, warum das nicht eintreten kann. Das ist das Bedenken, was im Grunde dahintersteht. Wenn wir die DREWAG werthaltiger machen, als sie sein müsste, dass am Ende die Anteile, die der Dritte im Preis her in Frage stellt, eigentlich hätten teurer sein sollen.“

Herr Bürgermeister Dr. Lames antwortet, dass sich der Rechtsstreit um die Bewertung des Unternehmens zu einem in der Vergangenheit liegenden Zeitpunkt drehe.

Herr Stadtrat Kaden schlägt vor, diese Thematik im TWD-Aufsichtsrat zu beleuchten. Es stehe hier die Frage, einen Vertrag über Planungsleistungen für die Entwicklung von Gewerbegebieten abzuschließen. Gesellschaftsrechtliche Fragen seien über die entsprechenden Aufsichtsgremien zu klären.

Herr Bürgermeister Dr. Lames sieht keinen weiteren Aussprachebedarf und stellt die Vorlage zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt mit der DREWAG-Stadtwerke Dresden GmbH eine Planungsvereinbarung zur Regelung der Zusammenarbeit und der Finanzierung der Planungsleistungen der erforderlichen Trinkwasser-, Fernwärme-, Strom- und Fernmeldeanlagen für den Wissenschaftsstandort Dresden-Ost, Teilbereich Süd abzuschließen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja 9 Nein 0 Enthaltung 6

6 Thematische Weihnachtsveranstaltung auf dem Postplatz 2022**A0354/22
beschließend**

Herr Stadtrat Malorny erinnert nochmals an seinen bereits in der letzten Sitzung eingebrachten Ersetzungsantrag. Ziel sei es, die Realisierung des Marktes noch in diesem Jahr zu ermöglichen.

Er habe, wie in der letzten Sitzung informiert, Akteneinsicht genommen. Das Ergebnis der Einsicht habe ihn bestärkt, den Antrag zu stellen.

Insbesondere bei den subjektiven Bewertungen sei die Notenvergabe der Mitglieder des Bewertungsgremiums sehr weit auseinandergegangen. Letztlich habe bei den subjektiven Kriterien nicht viel gefehlt. Daher wirbt er um Unterstützung für den Antrag. Auch der Stadtbezirksbeirat Altstadt habe den Antrag mit großer Mehrheit angenommen, bei lediglich vier Enthaltungen.

Herr Stadtrat Kaden unterstützt den Antrag. Er betont, dass das Interesse bestünde, einen Weihnachtsmarkt auf dem Postplatz durchführen zu lassen. Deswegen sollen Verhandlungen aufgenommen werden.

Herr Stadtrat Schulze wiederholt seine Fragen aus der letzten Sitzung, inwieweit noch eine fristgemäße Vergabe möglich sei und man eine anspruchsvolle und niveauvolle Veranstaltung sichern könne. Auch die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen sei an einer Belebung des Platzes in der Adventszeit interessiert.

Zur Rückfrage von **Herrn Stadtrat Dr. Schulte-Wissermann** erklärt **Herr Stadtrat Malorny**, dass der ursprüngliche Antrag auf eine Wiederholung des Vergabeverfahrens abstelle. Der Stadtbezirksbeirat Altstadt habe mutmaßlich über die ursprüngliche Fassung abgestimmt. Dessen Wunsch sei es, mit dem Bieter zu verhandeln, um am Postplatz eine Veranstaltung in diesem Jahr zu ermöglichen.

Der Ersetzungsantrag ziele auf die Form der Vergabe ab, also für ein Verhandlungsverfahren. Nur dieses ermögliche eine zeitnahe Vergabe, sodass der Markt noch in diesem Jahr realisierbar sei.

Herr Stadtrat Vetterlein unterstützt das Grundanliegen, zur Weihnachtszeit verschiedene Weihnachtsmärkte für die Einwohner und Touristen in Dresden anzubieten. Er fragt, ob für eine neuerliche Ausschreibung bzw. für die Verhandlung neue Kriterien herangezogen oder die bisherigen beibehalten würden.

Herr Dr. Franke hat aus der letzten Sitzung mitgenommen, dass die Kriterien bereits aus der durchgeführten Ausschreibung fixiert seien und diese Grundlage für eine freihändige Vergabe sein werden. Der Bieter müsse die Qualität anhand dieser Merkmale sicherstellen.

Herr Stadtrat Kaden bestätigt, dass ein Verfahren benötigt werde, in dem der Bieter die Möglichkeit zur Nachbesserung erhalte. Im durchgeführten Verfahren habe diese Möglichkeit nicht bestanden. Die Kriterien sollten unverändert bleiben. Vielmehr sei es beim Bieter, den Kriterien zu genügen.

Herr Stadtrat Schulze äußert seine Skepsis zum Verfahren, dass der Bieter im Verfahren gescheitert sei, weil er die Kriterien nicht ausreichend erfüllt habe. Nun solle dennoch mit demselben Bieter verhandelt werden.

Er fragt, ob noch weitere Bieter angesprochen werden sollen.

Herr Stadtrat Malorny betont, dass es nur einen einzigen Bewerber gegeben habe. Insofern sei das Bewerberfeld auf diesen begrenzt. Leider sei im öffentlichen Vergabeverfahren keine Nachverhandlung möglich, sodass nur der im Ersetzungsantrag vorgesehene Weg möglich sei, um das Angebot nachzubessern.

Herr Stadtrat Vetterlein bezieht sich auf die Formulierung im Ersetzungsantrag „ein geeignetes Vergabeverfahren“. Er habe verstanden, dass mit dem einen Bieter nachverhandelt werde. Das schließe mögliche andere Unternehmen am Markt aus. Sei das rechtlich dennoch in Ordnung?

Herr Dr. Franke erinnert an die vergangene Sitzung dieses Ausschusses, als das bereits Thema gewesen sei. Eine erneute Ausschreibung ermögliche keine Realisierung des Marktes in 2022. Deswegen bliebe nur das benannte Verfahren, was die Möglichkeit der Nachverhandlung biete. Es habe nur einen Interessenten gegeben, weshalb er Gespräche mit weiteren Bietern nicht sehe. Ziel sei, anhand der bekannten Kriterien zur Vergabe zu kommen.

Zur Frage von **Herrn Stadtrat Hans**, ob dennoch ein Interessenbekundungsverfahren ausgeschrieben werden könne, um möglicherweise weitere Interessenten zu akquirieren, verweist **Herr Bürgermeister Dr. Lames** auf den Ersetzungsantrag. Es liege „ein sehr weiser Formulierungsvorschlag“ vor, ein „geeignetes Vergabeverfahren“ durchzuführen, um die Ziele zu erreichen. Er nehme eine Übereinstimmung wahr, das Event auf dem Postplatz zu ermöglichen. Er findet es sehr fürsorglich, dass all diese Fragen gestellt würden, die sich auch das Amt stelle.

Herr Dr. Franke gibt zu bedenken, dass ein Interessenbekundungsverfahren einen weiteren zeitlichen Versatz der Vergabe mit sich bringe. Er bittet, auch an den Veranstalter zu denken, dem die Zeit bleiben müsse, die entsprechenden Vorbereitungen noch treffen zu können. Dafür benötige er die Sicherheit, dass er den Auftrag erhalte.

In dem Zusammenhang verweist er auf die Corona-Thematik, die in der Branche maßgeblich zur Herausforderung geführt habe. Im Sinne der Umsetzung spricht er dafür, den Auftrag wie vorgeschlagen zu erteilen.

Herr Bürgermeister Dr. Lames stellt keinen Aussprachebedarf mehr fest und bringt den Ersetzungsantrag zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Konzession für die Organisation und Durchführung einer Thematischen Weihnachtsveranstaltung auf dem Postplatz zur Sicherstellung des Veranstaltungsjahres 2022 mittels der Durchführung eines geeigneten Vergabeverfahrens zu veranlassen. Ein Verfahrensabschluss für spätestens Mitte September 2022 ist zu gewährleisten.

Abstimmungsergebnis: Zustimmung mit Änderung
Ja 12 Nein 0 Enthaltung 3

Den Tagesordnungspunkt abschließend hält **Herr Bürgermeister Dr. Lames** die folgende Bitte von **Herrn Stadtrat Schulze** als Festlegung des Ausschusses fest:

Der Ausschuss für Wirtschaftsförderung bittet, ihn in seiner Sitzung im September 2022 zum Fortgang in dieser Sache zu informieren.

Herr Bürgermeister Dr. Lames schließt den öffentlichen Sitzungsteil.

Dr. Peter Lames
Vorsitzender

Ulrike Caspary
Stadträtin

Dr. Martin Schulte-Wissermann
Stadtrat

Manuela Richter
Schriftführerin